

Südafrikanische Kälte-Klima-Ausbildung im OTTC South Africa

Im Rahmen der zweiten Südafrikanischen Kälte- und Klima-ausstellung wurde in der Zeit vom 14. bis zum 18. August 2000 im Open Trade Training Centre (OTTC) in Springs die Jahresabschlußprüfung (Diploma) der Kälte- und Klima-anlagenbauer durchgeführt. Die Ausbildung im OTTC wird durch VDKF und BIV unterstützt, die Schirmherrschaft trägt die Norddeutsche Kälte-Fachschule.

In der einwöchigen Prüfungszeit mußten die Diploma-Kandidaten ihre theoretischen und praktischen Kenntnisse dem Prüfungsteam unter Beweis stellen. Das Prüfungsteam bestand aus Dipl.-Ing. Karsten Beermann, Leiter der Norddeutschen Kälte-Fachschule in Springe, Peter Döbelin, Leiter des OTTC, Jeff Marting, Cool Center Namibia, und Prof. Dr.-Ing. Achim Bothe, FH-Gelsenkirchen.

In der theoretischen Prüfung, die in kleinen Gruppen durchgeführt wurde, mußten die Teilnehmer z. B. eine Kühlzelle und eine Eisspeicheranlage projektieren. Nach erfolgter Berechnung und Komponentenauswahl mußten dann die Anlagenschemata und eine dreidimensionale Anlagenskizze mit allen erforderlichen Komponenten des Kältekreislaufes erstellt werden, so daß mit diesen Ausarbeitungen die komplette Kälteanlage errichtet werden könnte.

Der fachpraktische Prüfungsteil wurde von jedem Diploma-Kandidaten an unterschiedlichen Kälteanlagen im OTTC-Trainingsgebäude durchgeführt. Die Inbetriebnahme und Füllung eines Kaltwassersatzes wurde von Dipl.-Ing. Karsten Beermann überwacht. Die umweltgerechte Entleerung und anschließende Neubefüllung einer Kälteanlage für eine Kühlzelle mit luftgekühlten Verflüssigern gehörte auch zum Prüfungsprogramm. Die Fehlerdiagnose an einer Kälteanlage wurde von Jeff Marting überwacht. Während der praktischen Ausbildung hatten die Diploma-Kandidaten eine zweistufige Kälteanlage für eine Tiefkühlzelle mit den Abmessungen 3 m × 4 m × 3 m projektiert und installiert.

In einem mündlichen Prüfungsteil mußte die Anlage erläutert werden. Prof. Bothe überprüfte dann die Inbetriebnahme der Anlage und die Durchführung der manuellen Heißgasabtauung.

Daß die Ausbildung im OTTC sehr stark praxisbezogen ist, zeigt auch eine Projektarbeit der Kursteilnehmer, in der für den Eingangsbereich zum Trainingszentrum ein Kühltunnel errichtet wurde.

Nach bestandener Prüfung wurden den Teilnehmern im Rahmen einer Feierstunde die Diplomzeugnisse ausgehändigt. Leider konnten an diesem Tag nicht alle Kursteilnehmer anwesend sein, weshalb nur 16 Kursteilnehmer auf dem Bild zu erkennen sind. Insgesamt wurden durch das OTTC im letzten Jahr 23 Personen in folgenden Kursen geschult:

- Kältetechnik Grundlagen 7 Personen,
- Klimatechnik Praxis 4 Personen,
- Kältetechnik Praxis 4 Personen,
- Ammoniak Praxis 8 Personen.

Der Zuspruch für das OTTC wird seitens der Industrie immer größer. Es zeigt sich, daß hier mit einer praxisnahen Ausbildung der richtige Weg beschritten wird.



Südafrikanisch-deutsche Diploma-Prüfung am OTTC in kleinen Gruppen.
Die „judges“ (v. lks. n. r.): Prof. Achim Bothe, Suren Reddy, Jeff Marting, Peter Döbelin und Karsten Beermann



Praktischer Prüfungsteil: Inbetriebnahme und Füllen eines Kaltwassersatzes (linkes Bild), umweltgerechte Entleerung und anschließende Neubefüllung einer Kälteanlage für die Kühlzelle (rechtes Bild)

Im Anschluß an die Diploma-Verleihung fand dann eine Seminarveranstaltung statt. Dipl.-Ing. Karsten Beermann gab einen Überblick über die Ausbildung in Deutschland. Dieser sehr informative Vortrag zeigte die Struktur und die Organisation im Kältetechnik-Handwerk auf.

OTTC-Leiter Peter Döbelin ging in seinem Vortrag auf häufige Fehlerquellen

Nach der mündlichen Erläuterung der Anlage durch den Diploma-Kandidaten überprüft Prof. Bothe die Funktion der manuellen Heißgasabtauung



In einem zweiten Vortrag beschrieb Dipl.-Ing. Karsten Beermann das System der Rückgabe und der Wiederverwendung von gebrauchten Kältemitteln in Deutschland.

Praxisbezogene Ausbildung am OTTC: Kühl tunnel für den Eingangsbereich des Trainingscenters. Ergebnis einer Projektarbeit

Zum Abschluß des Seminartages berichtete John Ackermann, Präsident des SARDA, über die Veränderungen im Bereich der Transportkälteanlagen und der Supermärkte in Südafrika.

in Kälteanlagen ein und stellte dann Lösungsansätze vor, wie Verdichter- und Anlagenausfälle vermieden werden können.

Prof. Achim Bothe stellte in einem Überblick die Druckgeräterichtlinie und die EN 378 Teil 1 bis 4 auszugsweise dar. Weiterhin wurden die Vorteile von Plattenwärmeaustauschern aufgezeigt.

Samuel Manikela, Direktor des Umweltamtes, berichtete über den letzten Stand des Montreal-Protokolls und über die Position Südafrikas im Bereich des Umweltschutzes.

16 Kursteilnehmer konnten am 18. August ihr Diploma in einer Schmuckblattausführung persönlich in Empfang nehmen



*Lohn des Fleißes –
und zum Abschluß
des (Prüfungs)
Schweißes:
traditioneller
südafrikanischer
Braai am späten
Nachmittag*



Nach dem anstrengenden Tag mit Prüfungen, Diplom-Verleihung, Seminar und Abschluß der Messe wurde am späten Nachmittag der traditionelle Braai eröff-

net. Nun konnte in entspannter Atmosphäre mit den Kursteilnehmern, den Ausstellern und den Besuchern diskutiert werden.

Hierzu noch einige Meinungen aus dem Teilnehmerkreis. Die Kursteilnehmer lobten die praxisnahe Ausbildung im OTTC. Sie werden auch noch weitere Kurse im OTTC belegen. Die Aussteller waren mit dem Messeverlauf sehr zufrieden, weiterhin sieht die Industrie im OTTC eine ideale Trainingsstätte für das Personal, so daß im kommenden Jahr eine deutlich gesteigerte Schulungsaktivität zu erwarten ist. Der Zuspruch der Beteiligten signalisiert die große Akzeptanz gegenüber dem OTTC und zeigt auch, daß das OTTC mit der praxisnahen Ausbildung den richtigen Weg beschreitet.

A. B.